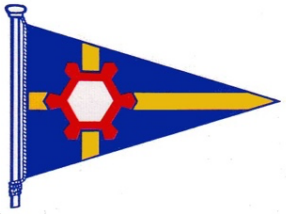
SEGELCLUB MAINSPITZE e.V.

Mitglied des DSV



3. Jollenregatta 2025 (Regattatraining)

Klassen:	Die Regatta wird nach Yardstick ausgesegelt.
Steuermannsbesprechung:	30. August, 14:00 Uhr auf der Jollenwiese 31. August, 10:00 Uhr auf der Jollenwiese
Regattabahn:	Im Hafen, vor dem Jollensteiger und/oder im Acker, Up and Down Kurs
Start:	Samstag, den 30.08.2025 ca. 15:00 Uhr Sonntag, den 31.08.2025 ca. 10:30 Uhr
Ziel:	Im Hafen, vor dem Jollensteiger und/oder im Acker
Voraussetzungen:	Teilnehmende Steuerleute müssen Mitglied von Vereinen des DSV oder des World Sailing sein und einen gültigen SBF-Binnen (unter Segel) oder DSV-Segelführerschein besitzen.
Meldegeld	Jugendliche sind kostenfrei, ansonsten 5€ / Besatzungsmitglied
Segelvorschriften:	Die Wettfahrt wird nach den jeweils neuesten internationalen Wettsegelbestimmungen des World Sailing, den Zusatzbestimmungen des DSV, der Wettfahrtordnung des DSV, der RheinSchPV sowie der vorliegenden Segelanweisung des SCM durchgeführt. Während einer Wettfahrt ist ein Steuermannswechsel nicht erlaubt.
Meldestelle:	Die Anmeldung per E-Mail an: Sportwart@segelclub-mainspitze.de Diese Ausschreibung ist auf der Homepage www.segelclub-mainspitze.de/regatten zu finden.
Meldeschluss:	Bis einschließlich 25.08.2025

Segelanweisung Jollenregatta Segelclub Mainspitze

1. Meldungen sind bis zum in der Ausschreibung genannten Datum per E-Mail an sportwart@segelclub-mainspitze.de möglich.

   Bitte geben Sie in der Anmeldung möglichst folgende Informationen an:

- Name des Skippers (Pflicht)
- Anzahl der Mitsegler
- Bootstyp (Pflicht)
- Segelnummer / Bootsname (Pflicht)
- Verpflegungswunsch (Steak oder Grillkäse)

2. Die Jollenregatta findet bei schwachem Wind in möglichst strömungsfreiem Gewässer statt – also im Hafen, vor dem Jollensteiger und/oder im "Acker". Bei ausreichendem Wind kann auf dem Rhein gesegelt werden.

3. Die Bahn ist ein **Up-and-Down-Kurs**.

   Die **Wendemarken** werden durch **gelbe Bojen** gekennzeichnet.
   Die **Start-/Ziellinie** wird gebildet durch eine **orangefarbene Start-/Ziel-Boje im Wasser** und dem Start-/Ziel-Schiff.

4. Es wird grundsätzlich **gegen den Wind gestartet**. Winddreher kurz vor dem Start können nicht berücksichtigt werden. Im Zweifel bitte vor dem Start bei der Regattaleitung nachfragen.

5. Die Richtung, in der die Wendemarken zu runden sind, wird durch **Flaggen am Fahnenmast des Start-/Ziel-Schiffs** angezeigt:
   Rot: Backbord (gegen den Uhrzeigersinn)
   Grün: Steuerbord (im Uhrzeigersinn)

6. Je nach Windverhältnissen werden **2 oder 3 Runden** gesegelt.
   Die Anzahl der Runden wird **vor dem Start laut durchgesagt**. Im Zweifel bitte bei der Regattaleitung nachfragen. Die **Zwischenzeiten werden nach jeder Runde genommen**, sodass sich die Regattaleitung vorbehält, bei nachlassendem Wind während der Wettfahrt von 3 auf 2 Runden zu verkürzen.

7. Geplant sind immer **3 Wettfahrten**. Die Regattaleitung behält sich jedoch vor, bei wenig Wind weniger Wettfahrten zu starten.

8. Während der Wettfahrt darf die Start-/Ziel-Boje **an beiden Seiten passiert** werden.
   Die Start-/Ziellinie muss **nur beim Start und beim Zieldurchgang** überquert werden.

9. Der erste Start findet Samstags ca. 15:00 Uhr und Sonntags um ca. 10:30 Uhr satt. Die Regattaleitung behält sich vor, die Startzeit **vorzuverlegen oder zu verschieben**, wenn alle Teilnehmenden früher bereit sind oder Verzögerungen auftreten. Änderungen werden **deutlich und laut angesagt**, sodass alle Teilnehmenden sie verstehen.

10. Da der erste Start **nicht immer exakt um 15:00 Uhr (Samstag)** bzw. **10:30 Uhr (Sonntag)** stattfinden kann, wird bei der ersten Wettfahrt **immer die Startverschiebungs-Flagge "AP"** gesetzt. Bitte achtet auf das **6-Minuten-Signal** für den tatsächlichen Startablauf!

11. Das Startverfahren (5 Minuten System)

6 Minuten Signal (Kurzer Ton) Flagge AP- Startverschiebung runter
(Startverschiebung aufgehoben 1 Min Bis zum 1. Startsignal)
(Bei der ersten Wettfahrt)

5 Minuten vor Start Signal (Kurzer Ton) Flagge Startgruppe 1 hoch

4 Minuten vor Start Signal (Kurzer Ton) Flagge P hoch

1 Minute vor Start Signal (Langer Ton) Flagge P runter

Start Signal (Kurzer Ton) Flagge Startgruppe 1 runter

12. Restliche flaggen des Flaggenmastes am Start/ Ziel-Schiff

Allgemeiner Rückruf
Wenn zu z.B. zu viele Boote zu früh Starten
(zwei kurze Töne beim Hissen)
(ein kurzer ton beim Streichen)
beim strichen 1 Min bis zum 1. Startsignal

Einzelrückruf
Wenn einzelne Boote zu früh Starten.
Jedes Boot muss selbst beurteilen, ob es gemeint ist und
die Startlinie erneut überqueren muss, bevor es die Wettfahrt fortsetzt
(Kurzer Ton beim Hissen)

13. **Berufsschifffahrt hat stets Vorfahrt.**
Berufsschiffen, die in das Regattafeld einfahren, ist unbedingt **ausreichend Platz** zum manufrieren zu geben.
In solchen Fällen kann die Wettfahrt **unterbrochen und neu gestartet** werden.

Allgemeine Informationen zum Ablauf der Jollenregatta

Für Teilnehmende und Mitsegler – auch aus anderen Vereinen

Die Jollenregatta findet über **zwei Tage**, am **Samstag und Sonntag**, statt.

Steuermannsbesprechung

- **Samstag**: 14:00 Uhr
- **Sonntag**: 10:00 Uhr
- Ort: **Jollenwiese des Segelclubs Mainspitze (SCM)**

Teilnehmende, die ihr Boot im Hafen liegen haben, können z.B. mit dem **Sicherungsboot** zur Steuermannsbesprechung gebracht werden. Diese findet auf der **Jollenwiese** statt.

Bei der Steuermannsbesprechung wird geklärt **wo**, **wie und ob** (zu wenig oder zu fiel Wind) gesegelt wird

Nach der Besprechung bringt das Sicherungsboot ggf. die Teilnehmenden wieder zurück in den Hafen. Anschließend werden die **Wendemarken und Bojen** gemeinsam mit dem Regattaleiter ausgelegt. Falls erforderlich, werden danach die Segelboote dann zur Regattabahn geschleppt.

Hinweise zum Revier

Das Revier weist einige Besonderheiten auf – wie Untiefen, Spundwände, Flachwasserzonen und die Berufsschifffahrt -, das kann insbesondere das Start-/Ziel-Schiff und das Sicherungsboot betreffen. Da zudem die Jollenwiese vom Hafen getrennt liegt, kann es vereinzelt zu Verzögerungen kommen; wir bitten hierfür um Verständnis.

Regattaablauf

Die weiteren Informationen zum Ablauf entnehmen Sie bitte der **Ausschreibung** und der **Segelanweisung**.

Verpflegung

- **Samstag nach der Regatta**:
  Im Clubhaus gibt es das **traditionelle Regatta-Steak**, das im Meldegeld enthalten ist.
  Alternativ kann ein **Grillkäse** bestellt werden.
  → Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Steak oder Grillkäse gewünscht wird.
  Wird keine Angabe gemacht, wird **automatisch ein Steak** bestellt.

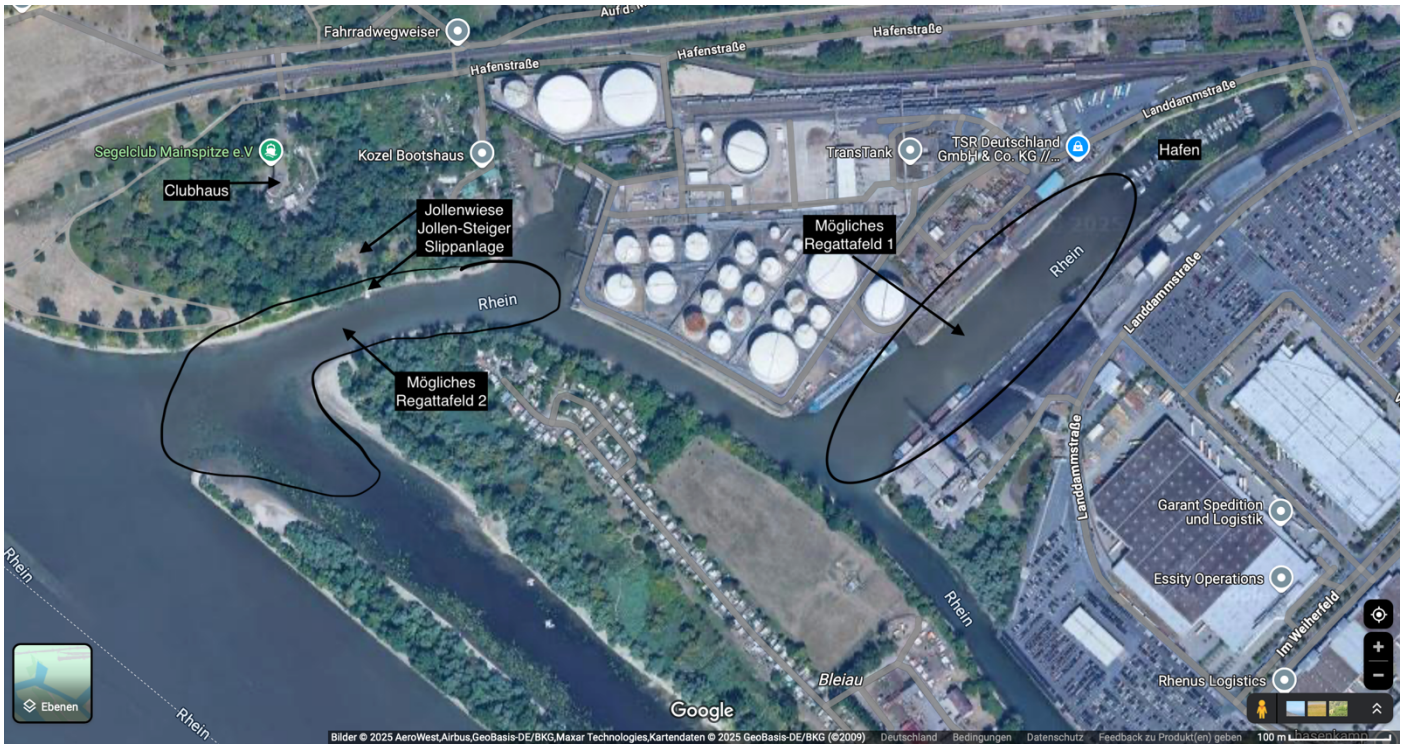
- **Sonntag nach der Regatta**:
  Es gibt eine **Suppe mit Würstchen** zum Mittagessen.
  → Diese ist **nicht im Meldegeld enthalten** und muss separat bezahlt werden.

Siegerehrung

Im Anschluss an das Mittagessen am Sonntag findet die **Siegerehrung** statt.

Anreise und Vorbereitung

Teilnehmende aus anderen Vereinen können sich gerne im Vorfeld per E-Mail an **sportwart@segelclub-mainspitze.de** wenden, um einen Termin zu vereinbaren und ihr Boot rechtzeitig zum Verein zu bringen. Gerne zeigen wir Ihnen dann auch das Gelände und die Slipanlage.

Lageplan

Im Folgenden finden Sie eine **Übersichtskarte**, die einen groben Überblick über das Vereinsgelände und das Gewässer gibt.